

Hannover: Unbekannter legt Köder gespickt mit Stecknadeln aus

Geschrieben von: Lorenz

Freitag, den 04. November 2016 um 13:27 Uhr

Polizei sucht Zeugen!

Unbekannter legt Köder gespickt mit Stecknadeln aus – Ein Mischlingshund ist das erste Opfer

Freitag, 4. November 2016 – **Hannover (wbn). Hundebesitzer aufgepasst! In Hannover legt ein bisher Unbekannter Köder mit Stecknadeln aus. Das erste Opfer, ein Mischlingshund, musste bereits operiert werden und befindet sich auf dem Weg der Besserung.**

Die Polizei ermittelt nun wegen des Verstoßes gegen das Tierschutzgesetz und bittet die Bevölkerung durch einen Zeugenauf Ruf um Mithilfe.

Fortsetzung von Seite 1

Gestern erstattete eine 28-jährige Anzeige: Am Donnerstagmorgen war sie mit ihrem Vierbeiner im Bereich Hasenplan/Bienenweide im Stadtteil Stahlkamp spazieren. Wieder zu Hause, gab der Hund komische Geräusche von sich, sodass die Besitzerin ihren Hund näher untersuchte. Im Gaumenbereich stellte sie eine Stecknadel fest, woraufhin sie die Tierklinik aufsuchte. Nach der Operation ging sie noch einmal die Strecke ab und fand einen Köder: Es waren Reste von gebratenem Hühnerfleisch, welches mit Stecknadeln präpariert war.

Nachfolgend der Polizeibericht aus Hannover:

„Beamte der Polizeistation Hannover-Sahlkamp/Vahrenheide ermitteln wegen Verstoß gegen

Hannover: Unbekannter legt Köder gespickt mit Stecknadeln aus

Geschrieben von: Lorenz

Freitag, den 04. November 2016 um 13:27 Uhr

das Tierschutzgesetz, nachdem ein Mischlingshund im Bereich der Straße Bienenweide (Stadtteil Sahlkamp) gestern einen mit Stecknadeln gespickten Köder gefressen hat.

Eine 28-Jährige erstattete gestern in Begleitung ihres Partners Anzeige bei der Polizeistation. Die junge Frau war zuvor am frühen Morgen mit ihrem Mischlingshund spazieren gewesen. Wieder zu Hause, gab der Hund unnatürliche Laute von sich, sodass sie ihn näher untersuchte. In seinem Maul, im Bereich des Gaumens, stellte sie dann eine Stecknadel fest, woraufhin sie eine Tierklinik aufsuchte. Beim Röntgen wurden weitere drei Stecknadeln im Magen des Tieres gesichtet. Der Mischlingshund ist nach einer Operation auf dem Weg der Besserung.

Bisherigen Erkenntnissen zufolge muss das Tier die Nadeln beim Gassigehen im Bereich Hasenplan/Bieneweide aufgenommen haben. Dort jedenfalls entdeckte die 28-Jährige beim genaueren Nachschauen im Nahbereich der Müllcontainer zwischen Laub und Geäst Reste von gebratenem Hühnerfleisch, das mit Stecknadeln gespickt war.

Die Polizei rät Hundebesitzern, aufmerksam zu sein und bittet Zeugen, die hierzu Hinweise geben können, sich mit dem Polizeikommissariat Lahe unter der Rufnummer 0511 109-3317 in Verbindung zu setzen.“